

Gesamtverzeichnis *anders* 2010 - 2022

ANDERS - Inhalt No. 1 / 2010

anders

Warum Anders?

Wolfram Donike
Warum Inspektor Colombo immer wieder kommt.
Eine Fernsehserie schreibt Kulturgeschichte

Wilhelm Salber
Bild und Bildung - Studentenproteste - Wozu?

Wilhelm Salber, Wolfram Donike
Depression und Folldrücken - Fragwürdiges zum Fall Robert Enke und seiner Trauergemeinde

Daniel Salber
Heimatsuche mit Rauschen

Trezza von Brentano
Unfall

Wilhelm Salber
Prometheus - Wie Morphologie die Alltagswelt sieht

Yizhak Ahren
Wiederkehrende Selbstmordgedanken - Über autobiografische Texte der Schilbsteherin Daphne Merkin

Rezensionen



Zeitschrift für Psychologische Morphologie

anders 1/2010 8,- €

anders - Inhalt No. 2/2010

anders

Psychologie geht anders.

Gudrun Gorski
Kunstpsychologische Alltagsbetreuung in der Psychiatrie

Dirk Blöthner
Unbewusstes als Wirkungseinheit - Die Auskoppelkultur in Filmkomödien

Gabriele Klees-Rauch
Schuldner Coaching im TV - Entschuldigung und Entlastung für alle?


Wilhelm Salber
Psychotherapie - wie geht das?

Jens Lönneker
Verlassungen des Alltags - Wie über die Individualisierung des Konsums aus dem grauen ein stressiger Alltag wurde

Wilhelm Salber
Besuch bei Monet

Christoph B. Melchers
Vom Umgang mit Zahlen in der Krise

Rezensionen



Zeitschrift für Psychologische Morphologie

anders 2/2010 8,- €

anders - Inhalt No. 3/2010

anders

Morphologie - Was ist das?

Wolfgang Menzel
Spekulation 1828

Haas-Christina Heiling
Gefährliche Landschaften

Dirk Blöthner
Fauler Globus - Zur Morphologie der Korruption

Wilhelm Salber
Babelturm und Blocksberg

Yizhak Ahren
Haben Rechenfehler keinen Sinn?

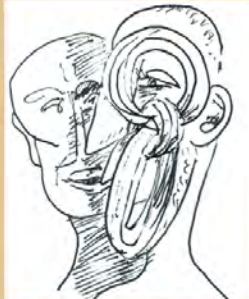
Wilhelm Salber
Prometheus ist Methode

Peter Franken
Elektroautles - Ruf und Widerruf

Yizhak Ahren & Wilhelm Salber
Freuds Revision seiner Traumlehre

Norbert Endres
Bruderkrieg und Vatermord

Rezension „Politische Bilder“



Zeitschrift für Psychologische Morphologie

anders 3/2010 8,- €

anders – Inhalt No. 4/2010

Dat kölsche Grundjesetz

Petra M. Runge
Die „bildgebenden Verfahren“ oder: das Schöne am Wissen ist das Glauben

Dirk Blathner
Über unser Verhältnis zur Realität – Warum Doku-Soaps so beliebt sind

Wilhelm Salber
Däumlinge auf der Bildungshalde

Christoph B. Melchers / Yizhak Ahren
Märchen in Marktforschung – Einsatzprobleme wirkungsvoller Bilder

Stephan Grünwald
Stuttgart 21: Das „Unterirdische“ als kollektive Erniedrigung

Wilhelm Salber
Überproduktion verkehrt herum

Linde Salber
Kant der Schriftsteller – Ein biographisches Experiment

Glossen

Rezension

anders



Zeitschrift für Psychologische Morphologie

anders 4/2010

8,- €

anders – Inhalt No. 5/2011

Wer kann Morphologie?
Qualitätskriterien Psychologischer Morphologie

Norbert Endes
Verkaufter Mythos – Irrfahrten des „Odysseus“ in Köln

Tremezza von Brentano
Ein neuer Museumsbau in Köln

Monika Heimann
Fremde Blicke – Die Kunst der Beschreibung

Wilhelm Salber
Gestaltverwandlung macht Inhalt

Friedrich Wolfram Heubach
Hütweise – Denken in Deutschland

Wilhelm Salber
Wie sag' ich's... – Überlebenskunst und Metapsychologie

Thomas Mals
Bankes, Wirtschaftskrise und Kultur – „Die Stützen der Gesellschaft“ (Henrik Ibsen)

Daniel Salber
Leben ist anders als Wissen – Holderlins Kunst Erfahrung

Rezension

anders



11/02/11/2011

Zeitschrift für Psychologische Morphologie

anders 5/2011

8,- €

anders – Inhalt No. 6/2011

Morphologie und Intensivberatung

Wilhelm Salber
The King's Speech

Wolfram Donike
OBERLEBEN – Selbsterhaltungstrieb oder märchenhafte Metamorphose?

Ingo Härten
Nano-Technologie – Die Oberfläche ist nicht flach

Wilhelm Salber
Erschütterung Kleist

Claudia C. Pätz
Hier und Anders(wo) – „Hereafter“ von Clint Eastwood

Yizhak Ahren / Wilhelm Salber
Wie ticken Asperger Autisten?

Wilhelm Salber
Wechselbald 2011

Lena Verkade
Kriminelle Energie (Eine ernste Glosse)

Wilhelm Salber
Platon bewegen – seelisch bewegen

Rezension

anders



11/02/11/2011

Zeitschrift für Psychologische Morphologie

anders 6/2011

8,- €

andars - Inhalt No. 7/2011

Kultur auf Krankenschein?

Denis Baspinar
Das Fremde lieben? - Zum Verhältnis von Eigen und Fremd
im Migrationsprozess

Dirk Blöthner
Psychologie in Zeiten des Umbruchs

Wilhelm Salber
Umsehen, Umstellen, Umgestalten

Christoph B. Melchers
Die Aufstände in islamischen Ländern und die lange Geschichte
gegenseitiger Behandlung von Abend- und Morgenland

Daniel Salber
Zur Natur der Phänomene und zum Phänomen der Natur

Norbert Frost
Betriebswirtschaft und Familie

Hubert Wehrens
Und wer fällt der Psychologie?

Yizhak Ahren
Marc Chagalls Mystik

Ben Richard
Werbung für das rechte Gespräch

Wilhelm Salber
Lesen - Wozu?

andars



11/07/16 samstag

Zeitschrift für Psychologische Morphologie

andars 7/2011

8,- €

andars - Inhalt No. 8/2011

François Rabelais über Schuldenmachen, Leihen und Borgen

Dirk Blöthner
Bob Dylan in Deutschland

Wilhelm Salber
Steine reden - steinerne Gestalten

Wilhelm Salber
In einem unbekanntem Land

Jutta Pillen-Konetzka
Liebermann-Ausstellung in Hamburg

Hubert Wehrens
Verwandlung ist ein Kompass

Wilhelm Salber
Lorient - Psychologie und Hofnarr

Wolfram Dumke
Das in sich Anstößige des Aggressiven

Hubert Wehrens
Unwort des Jahres? Emotion

Yizhak Ahren
Was signalisiert ein Scholai?

Wolfram Dumke
Eine Motorradreise als Vorgestalt zur Revolution

Ben Richard
Seelisches ist wie Proteus

andars



11/08/16 samstag

Zeitschrift für Psychologische Morphologie

andars 8/2011

8,- €

andars - Inhalt No. 9/2012

Vorsitzen

Karin Deis
Neue deutsche Studiengänge

Wilhelm Salber
Steine reden - Romanische Kapitelle I

Claudia C. Pütz
Seelen(un)stürze - Über S. Freud hinaus

Jahon Salber
Seht uns anders!

Wilhelm Salber
Die sogenannte Krise - Psychologisch gesehen

Werner E. Spies
Resignation im Alter?

Wilhelm Salber
Gestalt ist Übergang - Traumlogik des Alltags

Daniel Salber
MAY BE or NOT MAY BE

Yizhak Ahren
Haus als Symbol

andars



01/09/16 samstag

Zeitschrift für Psychologische Morphologie

andars 9/2012

8,- €

andere – Inhalt No. 10/2012

- Karl Marx*
Verwandlung als Werk
- Franker Schmitt*
Wie wandern uns sechsd? Inwieweit?
- Dirk Blohner*
Die verstandene und zerrissene Liebe
- Wilhelm Salber*
Menschen werden – Querschnitt Kapitel II
- Wolfram Donke*
Die Folgen des Lesens
- Wilhelm Salber*
Wie hoch sind Textpsychologen? 2007
- Wilhelm Salber*
Ein sogenannter Fremd-Film
- Hilbert Wolmar*
TSD Jahre: Köhler 2007
- Gudrun Gorski*
Aufbruch in eine moderne Psychologie?
- Wilhelm Salber*
Ein röhrender Beruf
- Aus dem Wörterbuch des Inneren

andere



Zeitschrift für Psychologische Morphologie

andere 10/2012

8,- €

andere – Inhalt No. 11/2012

- Uwe Kant*
Kindle – Lesen geht auf Reisen
- Sanja Poeppel*
Daphne – Über die Konfrontation mit der seelischen Wirklichkeit
- Wilhelm Salber*
Kultur mischt mit – auch bei Unternehmen
- Wolfram Donke*
Wenn Witze witzlos werden – Versionengänge in der Fernsehinteraktion
- Daniel Salber*
Facebook: Wundertier und Pisspott
- Wilhelm Salber*
Wie einfach geht Morphologie?
- Wilhelm Salber*
Fußball als Aristoß für Politik
- Irenezzo von Brenzano*
Der Kunstmarkt und seine Schutzmauern
- Yizhak Ahren*
Zur Symbolik des Rundbogens
- Yizhak Ahren*
Erforschung des Unbewussten

andere



Zeitschrift für Psychologische Morphologie

andere 11/2012

8,- €

andere – Inhalt No. 12/2012

- Gudrun Gorski*
Was ein Märchen für eine psychotherapeutische Behandlung leisten kann
- Dirk Blohner*
Das Leben als Hauptdarsteller – The Tree of Life von Terrence Malick
- Wilhelm Salber*
Verrückte Wukwelten
- Juliane Alan-Krymalowski*
Der Schnitt!
- Susanne Wiesmann*
Welche Prinzipien gelten?
- Wilhelm Salber*
Metamorphosen sind wesentlich (Einfach zweifach in Spiralen)
- Thomas Miks*
Von Spreu und Weizen – Zur psychologischen Einschätzung von Führung
- Yizhak Ahren*
Transformation eines Symbols

andere



Zeitschrift für Psychologische Morphologie

andere 12/2012

8,- €

anders – Inhalt No. 14/2013

Erasmus von Rotterdam
Lob der Naivheit

Hans Brüncken
Man braucht nicht viel an Fantasie!

Wilhelm Salber
Gauzheit und Gestalt als Teilpsychologie

Daniel Salber
Mutter stürzt vom Himmel – „Skyfall“

Wolfram Donike
Schöpfungssprache des Alltags – die Woche

Wilhelm Salber
Was wir bei S. Freud nicht vergessen sollten

Wilhelm Salber
Ein Wort zur Auskoppelkultur

Wolfram Donike
Rene: Nervensache?

Yitzhak Ahren
Im Netz der Padua-Geschichte

Hubert Wehrens
Kärschh Ateroll – verfilmt („Die Banalität des Bösen“)

Rezeption

anders



5/106/143 sapran

Zeitschrift für Psychologische Morphologie

anders 14/2013

8,- €

anders – Inhalt No. 15/2013

Simone Breminckamp-Peters
Wie behandelt es sich medizinisch?

Dirk Dlotzner
Psychologie als Handwerk – Ins-Werk-setzen als Maßstab

Uwe Kahl
Es lebe die Literatur, es lebe die Literatur
für Kinder!

Hans Brüncken
Skyfall – die 3. Mutter, die „Schlimme“, wird sichtbar!

Wilhelm Salber
Macht und Ohnmacht – von Verwandlungen

George Orwell
Der Geheimdienstchef O'Brien spricht

Siegfried Schmidke
Maschinen, Akte und Jazz-Musiker: Die kuriose Kunst des
Konrad Klapheck

Wilhelm Salber
Was besagt Unbewusstes denn? Was dazwischen kommt

Daniel Salber
Deutschland braucht Eier!

Yitzhak Ahren
Dilemma des Kunstfälschers

anders



5/106/151 sapran

Zeitschrift für Psychologische Morphologie

anders 15/2013

8,- €

anders – Inhalt No. 17/2014

Regina Werkhausen
Gravity – Psychotherapie im Weltraum

Wilhelm Salber
Übermensch – Stress

Hans Brüncken
Die Bedeutung der Wochentage

Wilhelm Salber
Die Weltgeschichte ist das Weltgericht

Claudia C. Pütz
Die Weltgerichts-Fresken von Luca Signorelli in
der Cappella San Brizio im Dom von Orvieto

Christoph B. Melchers
Unmündig-Machen (In den Alltag reinregieren)

Hubert Wehrens
Seelenarbeitslos – Jugendarbeitslos

Yitzhak Ahren
Rezensionen

Günter Malke
Versuch über die Behinderung

anders



5/106/171 sapran

Zeitschrift für Psychologische Morphologie

anders 17/2014

8,- €

anders - Inhalt No. 18/2014

Christoph B. Melchers
Fehlclick-Erpressungen

Uri Kuchinsky
Die Herstellung des Willens

Wilhelm Salber
Übermensch im Alltag

Wallram Domske
Abseits!

Tremezza von Brentano
Was für ein Blick ist das?

Wilhelm Salber
Psychologie auf halbem Wege

Wilhelm Salber
Wirkungseinheit als Roman

Rezension

anders



anders 18/2014

Zeitschrift für Psychologische Morphologie

anders 18/2014

8,- €

anders - Inhalt No. 19/2014

Theodor Lessing
Die verfluchte Kultur - Gedanken über den
Gegensatz von Leben und Geist (Auszug)

Hubert Wehrens
Nur psychologisch?

Wilhelm Salber
Morphologische Bildanalyse

Wilhelm Salber
Ästhetische Erziehung - Kampf den Spekulationsblasen

FAMI Köln
Intensivberatungskonzept - Beispiel für
psychologische Bildungswege

Uri Kuchinsky
Psychische Wirkungszeiten

Wilhelm Salber
Gespräche über Morphologie

Rezensionen

Nachruf Professor Werner Spies

anders



anders 19/2014

Zeitschrift für Psychologische Morphologie

anders 19/2014

8,- €

anders - Inhalt No. 20/2014

Norbert Endres
Die „Morphologie 65“: Ein übergangenes Lehrbuch

Linde Salber
Nichts gegen die Ratten? Avantgarde der Psychologie

Wilhelm Salber
Meta - Mitgedacht und Mitbewegt

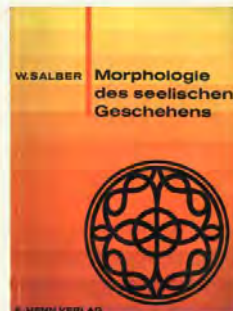
Dirk Blothner
Der Psychologe als Flaneur

Katrin Mai
Die stille Kraft des Beschreibens

Wilhelm Salber
Paradoxe Metapsychologie - Das Dazwischen in der Vielfalt

Claudia C. Pütz
Einladung in einen seltsamen Park morphologischer Vor-Bilder

anders



anders 20/2014

Zeitschrift für Psychologische Morphologie

anders 20/2014

8,- €

anders – Inhalt No. 21/2015

Yizhak Ahren

Vier Vorworte und ein Nachwort

Wolfram Domke

Morphologie 9 ¾

Wilhelm Salber

Radikale Meta – Seelisches als Bildstruktur

Hans Bruncken

Meine 50 Jahre Morphologie

Jürgen Eilers

Morphologisch Werken

Christian G. Allesch

Ästhetische Erfahrung als seelisches Geschehen

Petra Runge

Morphologie versus Bambule

Daniel Salber

Medienpsychologie – was soll sie?

Willfried Ennenbach

Erfahrungen mit der Morphologie

anders 21/2015

anders



II

Zeitschrift für Psychologische Morphologie

anders 21/2015

8,- €

anders – Inhalt No. 22/2015

Ulrich Giesiger

„Vorsicht, Frisch kann Gräten enthalten“ – Wir wiegen uns im Absolutismus der Sicherheit

Wilhelm Salber

Radikale Ganzheitspsychologie

Wilhelm Salber

Was bringen Gestalten zum Ausdruck?

Katja Schöfer

Atchaeopteryx – die Reliquie der Naturkunde

Uri Kuchinsky

Schritte, die verbinden, oder die Uhrzeit ist nicht das, was stehen bleibt, wenn die Uhr kaputt geht

Wilhelm Salber

Gesundheit, ein Automat?

Wilhelm Salber

„...Und was ist Nichts?“ (Das Meerhäschen)

Thomas Miks

Macht Coaching Sinn?

Rezension

anders 22/2015

anders



Zeitschrift für Psychologische Morphologie

anders 22/2015

8,- €

anders – Inhalt No. 23/2015

Wilhelm Salber

Vorankündigung: Im Gespräch bleiben I

Ives Im Dahl

Schluss mit lustig: Witzlose Werbung?

Wilhelm Salber

S. Freud und Ganzheitspsychologie

Wilhelm Salber

Seelenzeiten gegen Knopfdruckzeit

Wilhelm Salber

Im Gespräch bleiben II – Metapsychologie als Übergang zu Verstehen

Stephan Grünewald

Die Macht des neuen Körperteils

Wilhelm Salber

Auf der Flucht – Das Fremde im Eigenen

Yizhak Ahren

Filmerleben ist doppelschichtig

Rezension

anders 23/2015

anders



Zeitschrift für Psychologische Morphologie

anders 23/2015

8,- €

anders – Inhalt No. 24/2015

anders

Wilhelm Salzer
Ausgangslage – Metapsychologie

Daniel Salzer
Es geht auch ohne Ich – „Handlungseinheit“ als grundlegende
Sinn-Erfahrung der Psychologie

Wilhelm Salzer
Kultur als Co-Therapeut und Patient

Susanne Wiestmann
Eine Seite der Flucht

Peter Franken
Das Unbewusste ist das Objektive

Rezension



anders 24/2015

Zeitschrift für Psychologische Morphologie

anders 24/2015

8,- €

anders – Inhalt No. 25/2016

anders

Dirk Blathner
Die Seele ist (k)ein Alien – Einübung als
Bedingung seelischen Geschehens

Nicole Wenzel
Pegida – Verkehrung des Eigenen im Feindbild
des Islams

Wilhelm Salzer
Kulturen im Gespräch – Vorbeigeredet?!

Christiane Hogg
Generation Dornroschen – Warum Jüngere immer
noch wählen gehen

Wilhelm Salzer
Kunstpsychologie – Ausstellungskomplexe

Yizhak Ahren
Rezensionen

Wilhelm Salzer
Wer hat Angst vor Sigmund Freud?



anders 25/2016

Zeitschrift für Psychologische Morphologie

anders 25/2016

8,- €

anders – Inhalt No. 27/2016

anders

Wolfgang Domsch
Von Höflichkeit und Mächtigkeit der Historisierung
im Leben

Daniel Salzer
Die Radikalisierung Kultur

Uli Kuchinsky
Von der Organisation des Sachlichen durch die Offenheit,
oder das demagogische Querschnitt der Punklichkeit

Wilhelm Salzer
Wilhelm Busch – Anästhetikum an Spiralen

Wilhelm Salzer
Die Heinsheimstimmung – und wie?

Wilhelm Salzer
Karl May und seine Indoktrinierung



anders 27/2016

Zeitschrift für Psychologische Morphologie

anders 27/2016

8,- €

anders - Inhalt No. 29/2017

Vorwort der *anders*-Redaktion

Wilhelm Salber
Globales Integrationsdesaster

Deniz Bospinar
No integration, no cry - Eine kritische
Auseinandersetzung mit dem Konzept Integration

Luisa Seftel
Strategie zur Erhöhung der Integrationsbereitschaft
von Deutschen - Ein Statement

Georg Stark
Wie geht Verwandlung eines Ausländers in einen Deutschen?

Dieter Wenzlawski
Auf der Flucht vor dem Erinnern - Das Fremde sucht uns

Dirk Blöthner
Zwölf Tage Schweigen -
Bob Dylan erhält den Literaturnobelpreis 2016

Johann Wolfgang von Goethe
Die Natur

Wilhelm Salber
Wie geht Beschreibung vor sich?

Björn Zwingmann
Gold Trump

anders



anders 29/2017

Zeitschrift für Psychologische Morphologie

anders 29/2017

8,- €

anders - Inhalt No. 30/2017

Dirk Blöthner
Überleben in Verwandlungszeit - Sully (USA 2016)
von Clint Eastwood

Franziska Weser
„Ich hab gerade nix anderes zu tun“:
Politischer Diskurs auf Facebook

Wilhelm Salber
Seelenlandschaften mit Gestaltprinzip - Vortrag vor
Studierenden der BSP-Berlin am 30.10.2016 in Köln

Walfram Domke
Das Tribunal von Schiffbrüchigen

Heinrich von Kleist
Über die allmähliche Verfertigung der Gedanken
beim Reden

Rezensionen

anders



anders 30/2017

Zeitschrift für Psychologische Morphologie

anders 30/2017

8,- €

anders - Inhalt No. 31/2017

Björn Zwingmann
Volkswagen: Das Imperium schlägt zurück

Walfram Domke
Spielplatz seelischer Kleinkriege - „Mensch ärgere dich nicht“

Wilhelm Salber
Organisation mit Melapsychologie - Organisation und
Hieronymus Bosch

Wilhelm Salber
Hieronymus Bosch: Sein Garten organisiert menschliche
Ausdrucksbildung

Wilhelm Salber
Was ist Gestalthaftes dabei?

Wilhelm Salber und Daniel Salber
Medien und Kultur - die Entwicklungsgeschichte der
Medien(-Seele) als Grundlage der Medienpsychologie

Stephan Grünewald
Bezaubernde Beziehungskiste

Peter Franken
Monumentaler Bild-Salat

Yizhak Ahren
Leugnung des eingetretenen Todes

Walfram Domke
Rechnen mit dem Paradox

Rezensionen

anders



anders 31/2017

Zeitschrift für Psychologische Morphologie

anders 31/2017

8,- €

anders – Inhalt No. 32/2017

Wilhelm Sölber
Kinplex-Entzerrung

Daniel Solber
Der Harzruc – Warum Meisel immer wiederkehrt

Dirk Blöthner
„Augmented Identity“ – Führt die Digitalisierung zur Erweiterung unserer Lebensbilder?

Wolfram Danke
Nobelpreis für das Menschlich-aller-Menschliche

Björn Zwangmann
Spieglein, Spieglein, Instagram ...

Dirk Blöthner
Alltagsbeobachtungen – Verkehrung einer Arrete

Wolfram Danke
Kleiner Rückblick auf den Rück-Blick

Wilhelm Sölber
Bilder sind in Bewegung – Notiz zur Kunst-Interviewing

Wilhelm Sölber
Hamlet – Relativitätstheorie des Seelischen

Anna Marikewich und Maria Ugarova
Auf den Spuren des Morphologen in 300 Diplomarbeiten

Rezension

Linda Solber
Mal ohne Sprache

2102/ISS-Karpen

anders



Zeitschrift für Psychologische Morphologie

anders 32/2017

8,- €

anders – Inhalt No. 33/2018

Dirk Blöthner
Die Rolle der Medien im kulturellen Umbruch

Thomas Palne
Bocksgesang und Schokoladenzeit

Susanne Wiesmann
Deutschland auf der Suche nach einem Bild?

Alexandra Paus, Britta Ehler
Die Auffälligkeit eines unauffälligen Trends

Stephan Grünewald
Der Mensch im digitalen Appöloismus

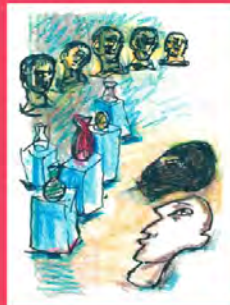
Petra Runge
Meisterhaft – universal im dicken Schleim und letzten Schliff
(Ausstellung Jürgen Klauke 2017)

Georg Brückmann
Der Hebut im Ballett – Zum Film „The Greatest Showman“

Rezension

8102/ISS-Karpen

anders



Zeitschrift für Psychologische Morphologie

anders 33/2018

8,- €

anders – Inhalt No. 34/2018

Dirk Blöthner
Körpermorphologische Ähnlichkeiten sind Bewegung
bevor sie das zweite Visum

Dirk Blöthner
Hauptstadt der westlichen Welt – sagt mal

Björn Dörmel
„Landkreis“ (1980, 1992)

Wolfram Danke
Inhalten in der westlichen Provinz

Wolfram Danke
und Hermanns dänischer (1999)

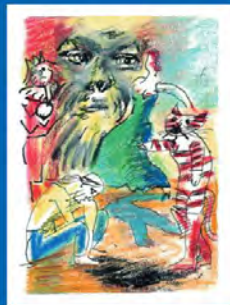
Wolfram Danke
Die Westküste in Westmitten

Georg Brückmann
Miles des Westens – Eine Kulturlandschaft

Rezension

8102/ISS-Karpen

anders



Zeitschrift für Psychologische Morphologie

anders 34/2018

8,- €

anders – Inhalt No. 35/2019

Dirk Blothner

Mit „Steamboat Willie“ auf Reisen – Perspektiven der Film-Morphologie: Wilhelm Salbers

Herbert Fitzek

Die Psychologie beginnt beim Frühstück

Stephan Grünewald

Wie tickt Deutschland?

Am 11. Mai dieses Jahres fand in Berlin die Jahrestagung der Wilhelm Salber-Gesellschaft unter dem Titel „Perspektiven Morphologischer Psychologie“ statt. Die drei Hauptvorträge von Dirk Blothner, Herbert Fitzek und Stephan Grünewald beschäftigen sich mit drei traditionellen Forschungsrichtungen der Morphologie: Alltagsformen, Filmwirkung und Kulturentwicklung.

anders 35/2019

anders



Zeitschrift für Psychologische Morphologie

anders 35/2019

8,- €

anders – Inhalt No. 36/2019

Georg Brinkmann

Erschütternd immort (Film „Aubade zum Mond“)

Heiko Thomas

Warum ich nicht bei Facebook bin

Wolfram Dornke

Däpous im Schuli – Lektinnen in Lesen, Beschreiben und Verstehen (Amos Oz)

Yitzhak Alon

Fanletterprobleme (Lara Reich Rubin)

Wilhelm Salber

Der Blick

Yitzhak Alon

Leben nach dem Überleben (Monika Jesenitschnig)

Georg Brinkmann

Aufzug zur Rettung der Verwandlungen (Thomas Bauer)

Julia Pöller-Konczka

Fessel und andere Ab- und Ankommenlinge (Videokunst-Ausstellung FIZZY DARK SPOT)

Yitzhak Alon

Eine andere Sicht vom Seelischen (Wilhelm Salber)

Wolfram Dornke

Unfluten der Schlagerynk

anders 36/2019

anders



Zeitschrift für Psychologische Morphologie

anders 36/2019

8,- €

anders – Inhalt No. 37/2020

Stephan Thiele

Tutti Frutti: Fake und Verheißung

Dirk Blothner

Hitchcock und Salber – Eine Freundschaft im Geiste?

Wolfram Dornke

Die Tür als Seelenmechanismus

Wilhelm Salber

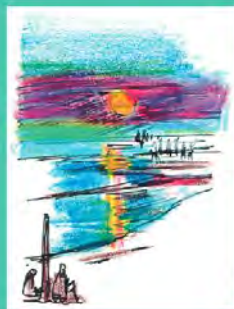
Chancen und Begrenzungen des Faktischen

Georg Brinkmann

Wenn die Sonne untergeht – Untiefen der Schlagerynk (Zur Wirkung der Capri-Fischer und ihrer Metamorphosen)

anders 37/2020

anders



Zeitschrift für Psychologische Morphologie

anders 37/2020

8,- €

anders – Inhalt No. 38/2020

Daniel Salber

Morphologie – Kunst oder Wissenschaft?

Wolfram Donike

Behandlung aus der Langeweile

Uli Kuchinsky

Goyas Saturn – Mit Salber Urdinge verstehen

Björn Zwingmann

„Wie gekommt das ist ...“

Hans-Christian Hellwig, Hanna Bubenbender,
Hoko Westerborg

Eine Beschreibung des Bilderlebens aus dem
Museum Ludwig in Köln

Gabriele Klies-Rauch

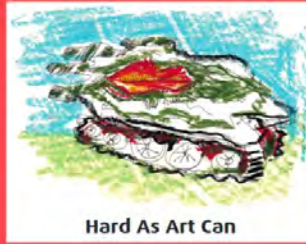
Harte Land-Art von Nils Udo

Linde Salber

Hard as Art can

Rezension

anders



Hard As Art Can

© 2020/186 Salber

Zeitschrift für Psychologische Morphologie

anders 38/2020

8,- €

anders – Inhalt No. 39/2021

Dirk Blöthner

Was ist Morphologie?

Wolfram Donike

Ärmel hoch, die schwebenden Gestaltent

Stephan Thiele

Ich sehe was, was du nicht siehst – Julio Iglesias,
Don Dapelo und der besichtswort der Langwort

Günay Hinkmann

Der selbständigkeits halber, Das unterschätzte Potenzial
des Klinderlebens

Wolfram Donike

Dingsda – Wertschöpfung der Sprachmenschen

Rezensionen

anders



© 2021/186 Salber

Zeitschrift für Psychologische Morphologie

anders 39/2021

8,- €

anders – Inhalt No. 40/2021

Wolfram Donike

Mein wunderbarer FC KÖlle

Anna Marukevich

Metamorphosen der Arbeitswelt: Homeoffice

Herbert Fitzek

Kultur als Metamorphose

Dirk Blöthner

Der Schrecken der Metamorphose

Wilhelm Salber

Filmische Metamorphosen der Aukuppelkultur

Rezension

anders



Metamorphosen

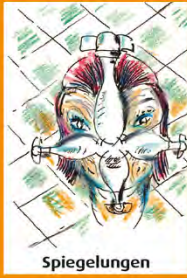
© 2021/186 Salber

Zeitschrift für Psychologische Morphologie

anders 40/2021

8,- €

anders



Spiegelungen

Zeitschrift für Psychologische Morphologie

anders 41/2022

8,- €

ANDERS – INHALT NO. 41/2022

[Download all](#)

[Shop](#)

anders – Inhalt No. 41/2022

Lou Andreas-Salomé

Die Unsichtbarkeit Gottes im Spiegel

Petra Runge

Spiegelbuch im Praxis-Test

Wolfram Domke

Ein Spiegel ist ein Spiegel ist ein Buch ist eine Tür ist ein Affe bin ich

Werner Pohlmann

Das Seelische als Spiegel

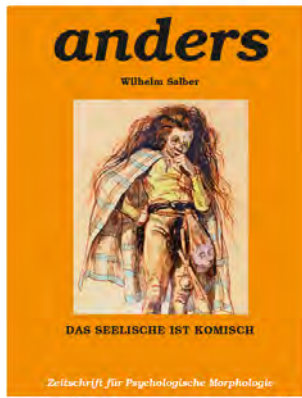
Dirk Blothner

Parasite: Spiegelbild des zeitgenössischen Stillstands

Wilhelm Salber

Junge Menschen bilden – Illusion und Wirklichkeit

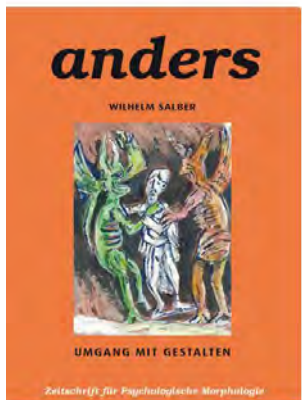
Rezension



ANDERS – INHALT NO. 16/2013

[Download all](#) [Shop](#)

Wie sehen Gesetze des Seelischen aus? Es klingt seltsam: Ein Bild der Gesetze von Gestaltung und Umgestaltung stellt sich anschaulich und wirksam im Karikieren dar. So ist es – seelisches Tun und Lassen gestaltet sich komisch, tragikomisch aus. Denn Seelisches ist aus gleichem „Stoff“ (Shakespeare) gemacht, aus dem Träume und Karikaturen sind. Unter diesem Blickwinkel lassen sich Entwicklungen, Behandlungen, Bildungsprozesse anders als üblich verstehen. Eine ganze Welt seelischer Drehfiguren – was steht wofür und für sich selbst – stellt sich gegen unpsychologische Vorurteile. Gegen Vorurteile vom alternativlosem Wahrheitsbesitz, von allein seligmachenden Vorbildern, von heuchlerischen Abstraktionen. Was nützte es dem Menschen, wenn er die ganze Welt gewönne, und doch Schaden nähme an seiner Seele (Math. 16,26).



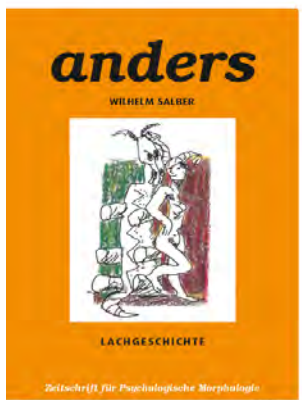
ANDERS – INHALT NO. 26/2016

[Download all](#) [Shop](#)

Psychologie braucht Methoden, bei denen eine Analyse zugleich Überblick über das Ganze behält. Dabei kann man Mikroanalysen nicht einfach mit weiträumigen Analysen mischen.

Die Morphologie bezieht infolgedessen Analysen von Stundenwelten Schritt um Schritt auf Kategorien wie Handlungseinheiten oder Einübungsprozesse. Bei weiträumigen Prozessen von Wirkungseinheiten sind abgewandelte Kategorien erforderlich,

die gleichsam ins Weite gehen: Ausbreitung, Aneignung, Umbildung. Die Bedingungen, die sich bei Stundenwelten und Wirkungseinheiten entsprechen, kann man dabei übersetzen nach dem Schema von gegenseitigen Bewegungserleichterungen und Bewegungsbelastungen.



ANDERS – INHALT NO. 28/2016

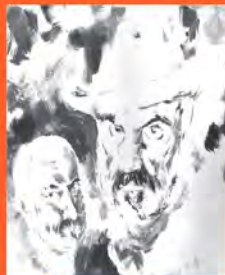
[Download all](#) [Shop](#)

Prof. Dr. Wilhelm Salber war von 1963 bis 1993 Direktor des Psychologischen Instituts der Universität zu Köln. Dort hat er viele Untersuchungen zu einer Morphologischen Psychologie geleitet und bis heute in über 200 Veröffentlichungen dargestellt. Besonders bei der Analyse von Alltagsprozessen und der Kultur-Geschichte fiel ihm auf, dass Lachen in seiner Bedeutung dabei zu wenig beachtet wird. Daraus sind seine Comic History der Psychologiegeschichte (Seelenrevolution) und Untersuchungen zur Bedeutung von Karikaturen entstanden. Dem schließt sich hier eine Geschichte des Lachens an, von den Griechen bis G. Orwell. Sie rückt in den Blick, wieviel die fragilen und riskanten Gestaltbildungen des Seelischen und das Lachen darüber, dass es nun einmal so ist, miteinander zu tun haben.



Prof. Dr. Wilhelm Salber, geboren 1928 in Aachen, war dreißig Jahre Direktor des Psychologischen Instituts der Universität zu Köln. Er entwickelte dort das Konzept einer Psychologischen Morphologie, das der Erforschung der Alltagskultur, der Medien und Rituale des Seelischen sowie der Geschichte seelischer Selbstbehandlung einen neuen wissenschaftlichen Rahmen bietet. Die Ergebnisse vieler Untersuchungen hat er in 35 Büchern und 135 Abbildungen dargestellt.

Wilhelm Salber Schriftenverzeichnis nach Sachgebieten



2013